

# **PKV oder GKV für die eigenen Kinder? NRW**

**Beitrag von „Tootsie“ vom 3. November 2013 10:28**

Ich habe noch nie gehört, dass wenn die Mutter bereits in der Privatversicherung ist, die neu geborenen Kinder nicht automatisch, also ohne Gesundheitsprüfung, in die PKV aufgenommen werden können. Spätere Kündigungen bei schweren / bzw. teuren Erkrankungen sind zum Glück nicht so einfach möglich wenn die Beiträge gezahlt werden und das Kind nicht aus anderen Gründen (Alter / eigene Erwerbstätigkeit) aus der Privatversicherung aussteigt. Wenn eine Kündigung so einfach möglich wäre, hätte unsere PKV meinen Sohn (Diabetes Typ 1) schon längst gekündigt.

Schwerwiegende Erkrankungen sind leider nicht so selten wie manche denken.

Im Endeffekt muss jeder für sich, seine Lebenssituation und seinen Geldbeutel entscheiden und dann mit den Konsequenzen leben. Die unterschiedlichen Aspekte, mit Argumenten für PKV und GKV, wurden ja schon genannt.

Tootsie